

Lehrgang zur Stationsleitung

sz Siegen. Den Lehrgang „Leitung von Stationen und Wohnbereichen“ bietet die Krankenpflegeschule des St. Marien-Krankenhauses Siegen ab dem 10. März an. Diese berufsbegleitende Weiterbildung richtet sich laut Pressemitteilung des Krankenhauses an Personen, die bereits in der Stationsleitung oder Wohnbereichsleitung tätig sind und an die, die sich darauf vorbereiten. In 720 Stunden, die auf 18 Monate verteilt sind, wird auf pflegefachliche Aufgaben, auf Mitarbeiterführung und auf die Weiterentwicklung des Personals vorbereitet. Auch Qualitätsmanagement in Form der Vermittlung zwischen den verschiedenen hierarchischen Instanzen spielt eine Rolle. Die Inhalte der Lernveranstaltung und der Lernsituationen würden auf die Erfahrungsgrundlage der Teilnehmer abgestimmt, heißt es. Anmeldungen sind bis Mitte Februar möglich. Weitere Informationen gibt es im Internet auf der Seite www.marienkrankenhaus.com.



Tierisch was los ist an diesem Wochenende in der Siegerlandhalle. Heute von 10 bis 18 Uhr und am morgigen Sonntag von 11 bis 18 Uhr dreht sich alles um Haustiere. Rund 80 Fachaussteller, Zoogeschäfte, Züchter und Vereine geben sich ein Stelldichein. Die Verkauf- und Informationsausstellung „Unser Tier 08“ richtet sich an alle Tierliebhaber, insbesondere natürlich an die vielen Besitzer

von Heim- und Haustieren sowie Hobbyzüchter. Zu sehen gibt es jede Menge: Hunde und Katzen natürlich, aber auch Greifvögel, Schildkröten, Echsen, Wellensittiche, Uhus, Fische, Kaninchen, Meerschweinchen, Hamster, Mäuse u.v.m.. Darüber hinaus erwarten die Besucher zahlreiche Informationen über Haltung, Zucht und Zubehör. Der Erlebnismesse angegliedert ist eine große Reptilienbörse. Diverse



Vorführungen, Sonderschauen und Aktionen dürften zahlreiche Blicke auf sich ziehen. Mit von der Partie sein werden auch Filmhündin „Tess“ (linkes Bild) und die beiden Eurasier „Dario“ und „Chakka“ (rechtes Bild). Letztere werden am Sonntag kräftig Verstärkung erhalten, wenn 64 weitere Artgenossen aus dem gesamten Bundesgebiet im Rahmen einer Spezialzuchtschau vor Ort sein werden. ph



Leewe Laij un goore Kenner. En ganse Masse Laij hoa gefroochd, wann mr da wirrer en Bladdschwätzgrubbe hädde. Däeremm loare mr zoo ner „Gründungsversammlung“ ii unn wunn da mool sii, ob miir dadd off de Haal kreeje (zu Stande bringen). Jeeder, däa Indrässe hadd, kimmd oam Frailich, 15. Feberwar, emm halwer fünf iied Haus Herbig (am Freitag, 15. Februar, 16.30 Uhr ins Haus Herbig). Daa kunn mr joo klääern, wadd mr sue all maache wunn, zom Baischbill: aale unn naie Geschichde ferzeeln unn fästhaale, oam Borbijer Weerderbooch aarwe, Gedichdscher unn Geschichdcher, Anekddödscher.

Alle, die (noch) Borbijer Bladd können bzw. noch besser lernen wollen, sind eingeladen, mitzumachen – besonders auch alle die Kinder, die im Bladdschwätzunerrichd in der Grundschule in den letzten Jahren dabei waren. Kontakt: Sigrid Kobsch, Elfriede Sahn oder Werner Kreuzt.

„Ab sofort können Sie darauf verzichten“

Nur 19 von 82 Siegener Doktoranden nahmen gestern an der ersten Promotionsfeier teil

BW Weidenau. Es gab keine Zeugnisse, keine Doktorbriefe. Nur Händeschütteln, Gespräche, Reden und ein Wiedersehen. Vielleicht war dies auch ein Grund dafür,

Dr. Ralf Schnell verwies darauf, dass man gemeinsam eine neue Tradition beginnen wolle, „und frei nach Goethe können Sie sagen: Wir sind dabei gewesen.“

verwässert wissen. Er verwahrte sich gegen Bestrebungen von Fachhochschulen und Forschungsinstituten, die inzwischen ebenfalls das Promotionsrecht für sich beanspruchen. „Die Universitäten sind einzigartig in ihrem breit gefächerten Lehrangebot“, betonte Schnell im Uni-Restaurant „Ars Mundi“, wo die Flötisten Jonas Sautter und Kim Ermert für die richtigen Töne sorgten.

Schnell selbst hatte die Promotionsfeier angeregt, für die Doktoranden des akademischen Jahres 2006/07 zunächst. Doch auch die Titelträger der kommenden Jahre können sich auf eine solche Feier mit anderen Promovierten und Angehörigen freuen. Die Zusammenkunft solle ja auch zeigen, dass der Doktor-Titel noch immer einen Wert besitzt. Dafür zitierte Schnell seinen Doktorvater, der einst zu ihm gesagt habe: „Das Schönste am Doktor-Titel ist, dass Sie ab sofort darauf verzichten können.“ Nur nicht an der Grenze, wie Schnell scherzhaft zu berichten wusste, denn dort werde bei einem Doktor kein Gepäck kontrolliert. Den Wert der Promotion will der Rektor auch nicht durch eine Änderung des Promotionsrechts

Neben dem Rektor selbst kam auch Dr. Georg Schütte zu Wort. Das Mitglied des Siegener Hochschulrates und Generalsekretär der Alexander-von-Humboldt-Stiftung sprach zum Thema „Wissen wollen“ über die Arbeit der Stiftung und die Notwendigkeit interdisziplinärer Kooperationen. Ach ja: Ein Geschenk gab es für die promovierten Gäste dann doch noch, jeweils ein Exemplar des „Siegerländer Reisetagebuches“.



Lediglich 19 von 82 Promovierten des akademischen Jahres 2006/07 folgten gestern der Einladung von Uni-Rektor Ralf Schnell (r.). Doch ein Anfang ist vollbracht. Foto: BW

ANZEIGE

Vorlesungen am Abend und samstags für Berufstätige und Auszubildende

Studium neben dem Beruf

7-semesteriges Hochschulstudium zum/zur **Diplom-Kaufmann/-frau (FH)** oder zum **Bachelor of Arts**

- Steuerrecht
- Wirtschaft/Business Administration
- Bachelor of Laws
- Wirtschaftsrecht
- Bachelor of Science
- Web- u. Medieninformatik
- Wirtschaftsinformatik

Zusatzstudium (4 Semester) für (Fach-)Hochschulabsolventen aller Fachrichtungen

MBA Master of Business Administration*

* In diesem Studiengang werden Englischkenntnisse vorausgesetzt.

Nächste Info-Veranstaltung
Diplom- und Bachelor-Studiengänge
13.02.08 | 18:00 Uhr |
Master-Studiengang (MBA)
21.02.08 | 18:00 Uhr | im Technologiezentrum Siegen
Bildungsvilla | Raum 102 | Birlebacher Str. 17 | Siegen

Platzreservierung | Infos | Programm
fon 0180 18100-48 (bundesweit zum City-Tarif) | fax 0180 18100-49
info@fom.de | www.fom.de

FOM Fachhochschule für Ökonomie & Management
University of Applied Sciences
Birlebacher Straße 17
Siegen

dass gestern Abend nur 19 von 82 Doktoranden an der ersten Promotionsfeier der Siegener Universität teilnahmen. Zufrieden war deren Rektor aber dennoch: Prof.

Kultur-Kalender

Kreis Siegen-Wittgenstein

Rundgang 2008 – Fachbereich Kunst der Universität Siegen. Samstag und Sonntag, ab 14 Uhr, Weidenau, Altes Brauhaus, Zum Wildgehege 25.

Benefizkonzert des Männerchors Sängerbund Wilnsdorf mit Gästen. Samstag, 19.30 Uhr, St. Martinus Wilnsdorf.

Burbacher Musicnights – Die Rebellen. Samstag, 19.30 Uhr, Industriepark Burbach.

Die Laien spielen „Wenn schon – denn schon“. Samstag, 20 Uhr, Georg-Heimann-Halle Netphen.

„Männerhort“ – Theater am Kurfürstentamm. Samstag, 20 Uhr, Apollo-Theater Siegen (ausverkauft).

Matinee mit Werken für Sopran und Orgel. Sonntag, 10.45 Uhr, St. Joseph Weidenau.

Treffpunkt Kunst: Öffentliche Führung „Lieblingsbilder“. Sonntag, 11.15 Uhr, Museum für Gegenwartskunst Siegen.

Sonntagsführung im Siegerlandmuseum: Fürst Johann Moritz, 14.30 Uhr; Sonntag, Eingangshalle des Siegerlandmuseums im Oberen Schloss, Siegen.

„Ronja Räubertochter“ – Rheinisches Landestheater Neuss. Sonntag, 15 Uhr, Apollo-Theater Siegen.

Die RINKS – Familienkonzert am Tag der Kinderhospizarbeit. Sonntag, 16 Uhr, Martinikirche Siegen.

Konzert der Musikschule Kreuztal. Sonntag, 17 Uhr, Weiße Villa in Dreslers Park, Kreuztal.

Filmclub Kurbelkiste: „The Cemetery Club“. Sonntag, 19 Uhr, Lyz, Siegen.

Kreis Olpe

„Wenn ich gehe, bleibe ich“: Theater-/Chansonprogramm von Petra Afonin zum zehnjährigen Bestehen des Kinderhospizes Balthasar. Samstag, 19.30 Uhr, Pädagogisches Zentrum Lennestadt-Meggen.

Preisträgerkonzert „Jugend musiziert“. Sonntag, 11 Uhr, Stadthalle Olpe.

Vernissage „Fünf Schneemänner im Licht am Springbrunnen machen Druck“. Sonntag, 17 Uhr, Rathausgalerie Attendorn.

„Männerhort“ – Theater am Kurfürstentamm. Sonntag, 20 Uhr, Pädagogisches Zentrum Lennestadt-Meggen (ausverkauft).

Konzert der Musikschule Drolshagen, 17 Uhr, Sonntag, Dorfgemeinschaftshalle Frenkhausen.

Kreis Altenkirchen

„Chorprobe“ – Komödie. Samstag, 20 Uhr, Hüttenhaus Herdorf.

Glückwünsche der SZ

In **Vormwald**, Am Bühlberg 3, freut sich Margarete Völkel auf ihren 88. Geburtstag, den sie morgen im Kreise ihrer Familie feiert. In Vormwald ist sie zur Welt gekommen, in Vormwald ging sie zur Schule und aus Vormwald stammte auch ihr Mann Herbert. „Der hatte es schon immer auf mich abgesehen, aber ich habe ihm immer die kalte Schulter gezeigt“, verrät Margarete Völkel. Erst als ihr Herbert aus der Kriegsgefangenschaft zurückkehrte, kam auch die Liebe. Am 10. Dezember 1948 heirateten die Beiden und bauten sich in Vormwald ein Haus, in dem Margarete Völkel auch nach dem Tode ihres Mannes noch heute lebt. „Das Haus haben wir mit vielen Entbehrungen aufgebaut und da will ich auch nicht freiwillig weg. Meine Arbeit mache ich mir auch noch alleine“, berichtet sie.

Aus ihrer Ehe sind fünf Kinder hervorgegangen, ein Sohn starb an Leukämie. Und auch über den Tod eines Enkelsohnes musste Margarete Völkel hinwegkommen, geblieben sind ihr aber drei weitere Enkelkinder.

Rettungsdienst

Telefon 110 (Notruf Polizei)
Telefon 112 (Notruf Feuerwehr)

Ärztlicher Notfalldienst

Telefon 1 92 92
(Samstag 8 Uhr bis Montag 7 Uhr)
Bei Feiertagen vom Vorabend ab 18 Uhr bis zum nächsten Werktag 7 Uhr.

Kinderärztlicher Notfalldienst

Telefon (02 71) 23 45-678
in der DRK-Kinderklinik Siegen
Telefon (0 18 05) 11 20 57
DRK-Klinikum Westerwald, Krankenhaus Kirchen
(Samstag 8 Uhr bis Montag 7 Uhr, Mittwoch 13 Uhr bis Donnerstag 7 Uhr, an Feiertagen vom Abend vor dem Feiertag 20 Uhr bis zum Tag nach dem Feiertag 7 Uhr)

Giftnotruf

Telefon (02 28) 1 92 40 (Universität Bonn)
Telefon (0 61 31) 1 92 40 (Uni Mainz)

Telefonseelsorge

Telefon (08 00) 1 11 01 11

Kinder-/Jugendtel.

Telefon (08 00) 1 11 03 33

Frauenhäuser

Telefon (02 71) 2 04 63 (Siegen)
Telefon (0 27 61) 83 46 84 (Olpe)

Weitere Notdienste

Jeweils donnerstags in der SZ (letzte Seite). Dort auch Zahnärztlicher Notfalldienst und Apotheken-Notdienst.

Der Kaisergarten.

Die „neue Mitte“ mitten in Siegen.

Überraschende Vielfalt zum Thema Dienstleistungen. Das bietet das top renovierte Eckhaus am Siegener Kaisergarten. Hier wurde mit viel Fingerspitzengefühl ein „altes Gebäude“ auf charmante, stilvolle Weise verändert. Schon die Fassade dokumentiert geschmackvolle Stilsicherheit. Alle ansässigen Firmen haben im jeweiligen Bereich das Ihre dazu beigetragen, dass sich Kunden und Besucher wohlfühlen. Demnächst wird der Standort noch attraktiver. Wenn der neue ALDI direkt neben dem Gelände eröffnet, können Einkäufe und Besuche bei uns kombiniert werden.



Über 20.000 Autos im direkten Zugriff mit sagenhaften Preisvorteilen. Wer richtig sparen will beim Autokauf, der kommt an uns nicht vorbei. Kundenfreundliche Öffnungszeiten von 14-20 Uhr, samstags von 10-16 Uhr.
Tel: 0271 / 48 44 44



Seit Jahren behandeln wir in unserer Praxis für Physiotherapie Schmerzpatienten. habitus® ist ein Präventions- und Schmerzkonzept, in dem wir Sie zu einem gewohnheitsmäßig guten Selbstgebrauch Ihres Bewegungsapparates hinführen.
Tel: 0271 / 44 8 44



Unsere Finanzberatung orientiert sich an Ihrer persönlichen Lebenssituation. Ihre Vorstellungen & Ziele sind der Ausgangspunkt für unsere Überlegungen. Denn Entscheidungen sind nur sinnvoll, wenn sie zu Ihnen passen & ein schlüssiges Gesamtkonzept ergeben.
Tel: 0271 / 2 33 00 17



Als Druckhaus mitten in Siegen drucken wir für Sie Flyer, Broschüren, Prospekte, Formulare, Briefpapier, Briefumschläge, Karten... im Offset- sowie im Digitaldruck. Unser Motto für Ihre Zufriedenheit: Kundenorientierung, Termintreue und hohe Qualität zu günstigen Preisen.
Tel: 0271 / 4 15 90



Über 40 Jahre der kompetente Volkswagen und Audi Service Betrieb in Siegen-Seelbach. Jetzt auch mit „Anlaufstelle“ in Siegen, im Hause AFG. Lassen Sie sich auch hier über die vielen Möglichkeiten der VW-Palette und über das große Audi-Gebrauchtwagenangebot informieren.
Tel: 0271 / 3 75 11 - 3



Seit 100 Jahren zählt Recaro zu den bekanntesten Sitzherstellern der Welt. Ein Name, der zum Maßstab geworden ist. Ein Synonym für Qualität. Ein Symbol für Wertigkeit. Eine Marke Ihres Vertrauens.
Tel: 0271 / 48 44 44



Autoglas-Steinschlagreparatur. Die WINTEC® Verbundglas-Reparatur für PKW-, LKW- und Busglas kann 70% aller beschädigten Windschutzscheiben wieder in ihren glasklaren Zustand zurück versetzen. In der Werkstatt oder vor Ort.
Tel: 0271 / 7 70 21 90



Die hochwertigen Räder werden aus einem Stück speziellen Aluminium mit einer Schmiede von 8.000 - 12.000 Tonnen in die jeweilige Form/Design geschmiedet. Spezialität bei Xtra sind die Echtkrom Räder.
Tel: 0271 / 48 44 44

Parkplätze in ausreichender Zahl gibt es hinter dem Gebäude.